



Erstkontakt und Information

Murtal und Murau
Telefon: 03572 / 83 980
E-Mail: iff-fb@psn.or.at

www.psn.or.at

INTERDISZIPLINÄRE FRÜHFÖRDERUNG UND FAMILIEN- BERATUNG

MURTAL / MURAU



Spendenkonto:

Raiffeisenbank Zirbenland eGen, Bankstelle Judenburg

IBAN: AT67 3836 8000 0003 1930

PSN Psychosoziales Netzwerk gemm. GmbH

Wir danken für Ihre Unterstützung!

12/25

Psychosoziales Netzwerk
gemeinnützige GmbH
Murtal - Murau - Liezen



INTERDISziplinäre Frühförderung und Familienbegleitung (IFF)

INTERDISziplinär

Frühförderung verfolgt das Ziel der bestmöglichen Förderung jedes einzelnen Kindes in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen, wie Ärzt*innen, Therapeut*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Behörden.

Frühförderung

Frühförderung ist ein individuelles ganzheitliches Förderangebot für Kinder von der Geburt bis zum siebten Lebensjahr – in begründeten Einzelfällen auch länger.

Familienbegleitung

Familienbegleitung ist eine Form der Beratung, Begleitung und Unterstützung für Familienmitglieder und vertraute Personen des Kindes in Fragen der Erziehung und sozialer Kompetenz.

Was kostet die Leistung?

Das Land Steiermark übernimmt die Kosten auf Antrag. Für alle Mitarbeiter*innen gilt die Verpflichtung zum Schutz Ihrer Daten entsprechend der DSGVO.

Angebote

- Beratung und Information
- Begleitung der Familienmitglieder in Alltagssituationen und Fragen der Erziehung
- Individuell ganzheitliches Fördern von: Bewegung, Hören, Sehen, Tasten, Riechen und Schmecken
- Unterstützung der Spiel- und Lernfähigkeit des Kindes
- Hilfestellung zur Entwicklung des Sozialverhaltens
- Regelmäßige Förderung
- Kooperation mit Ärzt*innen, Therapeut*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen, Kindergärtner*innen, Schulen und Behörden

Ziele

- Ausgleich vorhandener Entwicklungsdefizite
- Festigung der erreichten Entwicklungserfolge
- Unterstützung inklusiver Lebensgestaltung
- Stärken der Erziehungskompetenzen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit zur Sicherung der ganzheitlichen Entwicklung des Familiensystems

Zielgruppen

Familien mit Säuglingen und Kindern bis zum Schuleintritt sowie Säuglinge und/oder Kinder

- die zu früh oder unter schwierigen Umständen geboren wurden
- die noch nicht gezielt greifen, schlecht sehen, schwer hören oder undeutlich sprechen
- die schwer Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen
- die auffallende Bewegungsunruhe bzw. Bewegungsarmut zeigen
- die Verhaltensauffälligkeiten zeigen